



Amtliches	Seite 2
Sozialstation	Seite 7
Schulen	Seite 8
Notdienste	Seite 9
Vereine	Seite 10
Kirchen	Seite 15

II. Bauabschnitt der Baumaßnahme im Rathaus hat begonnen

In den vergangenen Tagen hat die Baumaßnahme des II. Bauabschnittes im Rathaus Weisenbach begonnen.

Das komplette Erdgeschoss wird mindestens bis Mitte Juni für den Bürgerverkehr geschlossen sein. Das Bürgerbüro, das sich im EG befindet, ist in das 1. OG umgezogen und ist in den nächsten Wochen unter der Rufnummer 9183-19 zu erreichen.



Amtliche Bekanntmachungen

Jagdgenossenschaft - Rechnungsergebnis für das Wirtschaftsjahr 2017/2018

Gemäß § 16 Abs. 2 i. V. mit § 10 Abs. 3 Buchst. c der Satzung für die Jagdgenossenschaft Weisenbach vom 21.02.2005 hat der Gemeindevorstand (Gemeinderat) für jedes Wirtschaftsjahr über die Einnahmen und Ausgaben der Jagdgenossenschaft Rechnung zu führen.

Für das Wirtschaftsjahr 2017/2018 (01.04.2017 bis 31.03.2018) hat der Gemeinderat am 26.04.2018 das Rechnungsergebnis wie folgt festgestellt:

Einnahmen der Jagdgenossenschaft 15.100,00 Euro
Ausgaben der Jagdgenossenschaft 1.173,50 Euro
Reinertrag 2017/2018 13.926,50 Euro
Bezogen auf die Fläche des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Weisenbach mit 855,47 ha ergibt sich ein Reinertrag von 16,27 Euro je ha.

Gemäß § 15 Abs. 1 der Satzung für die Jagdgenossenschaft Weisenbach sowie Beschluss der Versammlung der Jagdgenossenschaft vom 21.02.2005 wird der Reinertrag aus der Jagdnutzung der Gemeinde Weisenbach zur Verfügung gestellt.

Nach § 15 Abs. 2 der Satzung kann jeder Jagdgenosse der diesem Beschluss nicht zugestimmt hat, die Auszahlung seines Anteils am Reinertrag verlangen (sog. Auskehrungsanspruch).

Der Anspruch ist innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung dieses Beschlusses schriftlich oder mündlich bei der Gemeinde Weisenbach geltend zu machen.

Für die Bearbeitung eines Antrags wird eine Gebühr von 25,00 Euro er-

hoben und mit dem Reinertrag verrechnet.

Der vorstehende Beschluss des Gemeinderates über die Feststellung des Rechnungsergebnisses 2017/2018 wird hiermit gem. § 18 der Satzung für die Jagdgenossenschaft Weisenbach öffentlich bekannt gemacht.

Weisenbach, den 27. April 2018

Der Jagdvorstand



Toni Huber
Bürgermeister

Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2019 - 2023

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 26. April 2018 die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2019 - 2023 beschlossen.

Die vom Gemeinderat beschlossene Vorschlagsliste liegt in der Zeit vom **18.05.2018 bis zum 25.05.2018** während der üblichen Dienststunden im Rathaus Weisenbach, Hauptstr. 3, Zimmer Nr. 5, zu jedermanns Einsicht auf.

Gegen die Vorschlagsliste kann binnen einer Woche, gerechnet vom Ende der Auflegungsfrist, schriftlich oder zu Protokoll mit der Begrün-

dung Einspruch erhoben werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen worden sind, die nach § 32 GVG nicht aufgenommen werden dürfen oder nach den §§ 33 und 34 GVG nicht aufgenommen werden sollten (§ 37 GVG).



Toni Huber
Bürgermeister

Amtliche Nachrichten

köb 
Öffentliche Bücherei
Weisenbach
und Au

Öffnungszeiten:
Sonntag:
von 11.15 bis
12.15 Uhr
Mittwoch:
von 16 bis 19 Uhr



Telefon 9947720

AUSLEIHE KOSTENLOS!

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach. Herausgeber: Gemeinde Weisenbach, Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach, Telefon 07224 9183-0, Fax 07224 9183-22, E-Mail: buergermeisteramt@weisenbach.de, www.weisenbach.de. | Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Straße 20, www.nussbaum-medien.de. | Verantwortlich für den amtlichen Teil und alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Toni Huber, Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach. | Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt. | Einzelversand nur gegen Bezahlung der ¼-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. | Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de



Feuerwehr im Einsatz – „Schwarzwälder Brauwasser“ ergoss sich über die Murg

Am Spätnachmittag des 2. Mai wurde die Weisenbacher Feuerwehr zu einem etwas außergewöhnlichen Einsatz alarmiert. Ein Sattelzug auf dem Weg in Richtung Gernsbach hat im Bereich der Enke-Kurve einen Großteil seiner Ladung verloren.

Über zig Meter verteilten sich Bierfässer, Bierkisten und Bierflaschen größtenteils als Glasflaschen über die Bundesstraße, welche somit blockiert und für rund eineinhalb Stunden gar nicht befahrbar war. Der Verkehr staute sich in beide Richtungen weit zurück. Aus den zahlreichen zerbrochenen Flaschen und zerborstenen Fässern ergoss sich das „berühmte Brauwasser aus dem Schwarzwald“ über die Straßeneinläufe schnurstracks in die Murg. Mit rund 25 Mann war die Feuerwehr im Einsatz, um zunächst eine Fahrspur frei zu räumen und zu säubern, ehe der Verkehr wechselseitig wiederum an der Unfallstelle vorbeigeleitet werden konnte. Mit Unterstützung durch den kommunalen Bauhof wurden Flaschen, Scherben und Kisten mittels



Radlader zusammengenommen und über zwei Absetzmulden der Entsorgung zugeführt. „Wohl bekomms“ konnten die Aktiven der Freiwilligen Feuerwehr verdienstermaßen sagen, als nach annähernd sechs Stunden der Einsatz beendet war und man mit einem „geretteten“ Fläschchen anstoßen konnte. Auch wenn es sich nicht um einen Brandeinsatz oder um

die Rettung von Menschen aus Notlagen handelte, war es auch bei diesem außergewöhnlichen Einsatz wichtig, dass Kommandant Adrian Klaiber auf eine personell starke Truppe bauen konnte. Umso wichtiger ist, dass sich stetig junge Leute für die Belange der Feuerwehr interessieren und bereit sind, ihre Freizeit zum Dienst am Nächsten zu opfern.

Musikschule Murgtal GdbR

Großer Erfolg der Musikschule Murgtal

19 Schüler der Musikschule Murgtal nahmen erfolgreich am europäischen Musikwettbewerb „Union Musicale des Professeurs Europeens“ (U.M.P.E.) teil. Wie schon im vergangenen Jahr konnten sich alle für das Finale am 2. November im französischen Saint-Amand-les Eaux qualifizieren. Einen großen Anteil an den hervorragenden Leistungen ihrer Schüler hatten die Musikschullehrerinnen Antonia Dotzloff (Klavier), Roselie Peuker (Klavier, Keyboard, Akkordeon) und Musikschullehrer Norbert Huck (Keyboard).





Am Holohturm



Unterwegs auf der "Tour-de-Murg"



Imbiss beim Wetzsteinbrunnen



Maihockete in Gausbach



Herrlicher Haxen



Essen im "Löwenbräu" Baden-Baden



◀ Italienische Gruppe von San Costanzo zu Gast in Weisenbach

Bereits im September des vergangenen Jahres hat die Vorsitzende des Arbeitskreises Partnerschaft, Manuela Frorath, mit dem Vereinsvorsitzenden des Vereines „Gruppo Circolo Agli Oratorio Don Bosco“ San Costanzo, Riccardo Renzoni vereinbart, dass der Verein Ende April / Anfang Mai zu einem Besuch in die Partnergemeinde Weisenbach kommt. Der Gruppe mit insgesamt 14 Personen bestand vor allem aus Jugendlichen und kam am vergangenen Samstag mit dem Zug in Baden-Baden an. Nach der Abholung durch die Weisenbacher Partnerschaftsfreunde wurden die Gäste in ihre Quartiere verteilt. Eine Gruppe Jugendliche übernachtete dabei in den Vereinsräumen der Sporthalle Weisenbach. Die Mitglieder des Arbeitskreises bereiteten für diese Gruppe täglich das Frühstück in der Sporthalle zu. Den ersten Abend verbrachte man im Sängersheim in Au.

Am Sonntag, 29.04., stand eine Wanderung vom Kaltenbronn aus nach

Weisenbach auf dem Programm. Über die „Hohe Schaar“ bis zur neu gestalteten „Wetzsteinbrunnen-Hütte“, an dem die Weisenbacher Partnerschaftsfreunde schon einen Imbiss vorbereitet hatten, ging es zurück nach Weisenbach. Die Aussicht und die wunderschöne Landschaft, die man bei bestem Wetter auf dem „Hohlohturm“ und auf der „Hohen Schaar“ genießen konnte, begeisterten die italienischen Gäste.

Am Montag, 30.04., ging die Gruppe nach Baden-Baden und besuchte unter anderem die Caracalla-Therme. Mit dem kleinen Bähnchen fuhr man im Anschluss durch Baden-Baden und erkundete die Umgebung. Ein Abendessen im „Löwenbräu“ und der Besuch des Rockkonzertes des FC Weisenbach auf dem Festplatz Weisenbach rundete den Abend ab.

Am 1. Mai stand dann die „Tour de Murg“ auf dem Programm. Die Fahrräder konnten bei Bike-Erlebnis in Gernsbach gebucht werden

und wurden nach Baiersbronn gebracht. Auf den Mountain-Bikes ging es, bei leider recht kühlen Temperaturen, hinab ins Tal. Beim Hocket des Gesangvereins Gausbach konnte die Gruppe am Mittag ein deftiges Mittagessen zu sich nehmen bevor es weiter nach Gernsbach ging. In Gernsbach wurde die Tour beendet und die Räder wieder abgegeben.

Den Abend ließ man in Gernsbach bei einem schönen Bierchen ausklingen und die Gäste fuhren am Mittwochmorgen vom Bahnhof in Baden-Baden wieder zurück in die Partnergemeinde San Costanzo. Die Gäste, von denen die meisten zum ersten Mal überhaupt in Deutschland waren, waren begeistert von der Murgtal-Region und von der Weisenbacher Gastfreundschaft. Der Arbeitskreis Partnerschaft dankt allen Mitgliedern und den Weisenbacher Partnerschaftsfreunden für ihre Hilfe zu dem gelungenen Austausch.

II. Bauabschnitt der Baumaßnahme im Rathaus hat begonnen

In den vergangenen Tagen hat nun die Baumaßnahme des II. Bauabschnittes im Rathaus Weisenbach begonnen. Bereits im letzten Jahr sind bei der Renovierung des Grundbuchzimmers feuchte Wände in Erscheinung getreten. Daraufhin wurde das ganze Erdgeschoss überprüft und leider festgestellt, dass die Wände zum großen Teil bis zur Höhe von 1,60 m feucht waren. Grund hierfür ist die nur teilweise Unterkellerung des Rathausgebäudes und das Sandsteinmauerwerk, das die Feuchtigkeit ganz besonders anzieht.

Leider wurde im weiteren Verlauf der Baumaßnahme auch bemerkt, dass eine Zwischendecke des teilunterkellerten Bereiches einsturzgefährdet und die darin befindlichen Stahlträger durchgerostet waren. Die Firma Klumpp stützte vor ein paar Monaten die Decke ab und begann nun in den letzten Tagen den Boden an dieser Stelle abzutragen.

Im weiteren Verlauf sind nun neue Stahlträger in die Decke eingezogen worden, die Seitenwände werden ausgemauert und die Zwischendecke frisch betoniert. Des Weiteren wird die Stelle unterhalb des Pflanzbeetes aufgegraben und abgedichtet, damit keine weitere Feuchtigkeit mehr eindringen kann. In der nächsten Woche wird dann die Firma Isotec, die bereits im letzten Jahr die Schimmelschadenssanierung auf der anderen Seite des Gebäudes übernommen hatte, die vordere Gebäudeseite zur Straße hin sanieren und die Wände ab Erdgeschoss mit Paraffin abdichten, damit keine weitere Feuchtigkeit mehr nach oben steigen kann. Auf die Wände wird ein spezieller Sanierputz aufgetragen, der das Mauerwerk „atmen“ lässt. Nach Abschluss der Arbeiten werden im weiteren Verlauf die Böden im Erdgeschoss erneuert. Da sich die gesamte Baumaßnahme des Bauabschnittes II auf ca. 167.000 Euro be-

läuft, wurden Sanierungsmittel aus dem Landessanierungsprogramm und dem Ausgleichstock beantragt und bewilligt.

Die Baumaßnahme bringt auch für das Personal des Rathauses einige Unannehmlichkeiten mit sich. Das komplette Erdgeschoss wird mindestens bis Mitte Juni für den Bürgerverkehr geschlossen sein. Das Bürgerbüro, das sich im EG befindet, ist in das 1. OG umgezogen und ist in den nächsten Wochen unter der Rufnummer 9183-19 zu erreichen. Die Baumaßnahme wurde so koordiniert, dass die Mitarbeiter des Rathauses flexibel in den Büros der Kollegen umziehen können, je nach Urlaubszeit. Dies bringt mit sich, dass je nachdem auch die Durchwahlnummer der Rathausmitarbeiter nicht mehr stimmen. Bei Problemen mit der Erreichbarkeit wenden Sie sich bitte an die zentrale Rufnummer 9183-0.

Verleihung von Verdienstmedaillen für Mitglieder des Musikvereines

Am vergangenen Samstag anlässlich des Frühjahreskonzerts des Musikvereines Weisenbach konnte Bürgermeister Toni Huber neben den JMLA-Absolventen Larissa Huck, Sven Miles, Julia Dieterle (Bronze) und Jana Dieterle (Silber) auch zwei verdiente Mitglieder der Vorstandschaft des



Musikvereines Weisenbach mit der Verdienstmedaille in Bronze ehren.

Es waren dies **Theo Miles**.

Theo Miles spielt Tenorsaxophon und ist seit 1964 aktives Mitglied im Musikverein Weisenbach. Seit 1993 hat er die Funktion des Instrumentenwarts inne und ist somit auch seit 25 Jahren Mitglied in der Vorstandschaft. Als Instrumentenwart ist er für die Reparatur und die Beschaffung der Instrumente zuständig. Darüber hinaus hat er viele Jahre die Dienstpläne für sämtliche Veranstaltungen und Jubiläumsfeste des Musikvereines erstellt und ist bei allen Auf- und Abbauterminen mit Tatkraft, handwerklichem Geschick und neuen Ideen dabei. Er ist einer der dienstältesten Mitglieder in der Vorstandschaft und ist somit mit seiner Erfahrung ein wichtiger Ansprechpartner für die gesamte Vorstandschaft. Vor allem unterstützt er auch seinen Sohn, Steffen Miles, als Vorstand des Musikvereines, indem er ihm viele Aufgaben abnimmt.

Im Jahr 2014 hat Theo Miles vom Bund Deutscher Blasmusikverbände bereits die Große Goldene Ehrennadel für 50-jährige aktive Tätigkeit erhalten.

Des Weiteren wurde **Robert Gerstner** geehrt. Robert Gerstner ist seit 25 Jahren Beisitzer in der erweiter-

ten Vorstandschaft des Musikvereines. Als Küchenchef hat er seither die Verantwortung, sowohl die Gäste auf allen Vereinsfesten als auch die Musiker bei internen Feierlichkeiten mit kulinarischen Leckerbissen zu versorgen. Und dies gelingt ihm auf hervorragende

Weise. Insbesondere beim jährlichen Belzerhock oder bei den Straßenfesten kann der Musikverein Dank Robert Gerstner seinen Gästen eine reichhaltige und vielfältige Speisekarte anbieten. Robert Gerstner hat immer wieder neue, kreative kulinarische Ideen und setzt diese mit seinem Team um. Des Weiteren ist Robert Gerstner bei allen Arbeitseinsätzen dabei, bringt sein handwerkliches Geschick ein und stellt seinen privaten Fuhrpark zur Verfügung.

Darüber hinaus ist Robert Gerstner seit 2001 in der Vorstandschaft des Obst- und Gartenbauvereines Weisenbach tätig. Auch dort zeigt er sich als Küchenchef und Transporteur mit seinem LKW verantwortlich. Im besonderen Maße hat er sich beim Obst- und Gartenbauverein bei der Errichtung und der Gestaltung des Vereinsgartens verdient gemacht, sei es bei der Erstellung des Grills, Errichtung der Trockenmauern und den Beeteinfriedungen sowie Verlegung der Wasserleitungen inkl. Zapfstellen.

Bürgermeister Toni Huber bedankte sich bei Theo Miles und Robert Gerstner für ihr hervorragendes Engagement im Sinne der Dorfgemeinschaft und überreichte ihnen neben der Verdienstmedaille in Bronze auch ein Weinpräsent.

Sperrmüllbörse

In der „Sperrmüllbörse“ haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden. „Anzeigenwünsche“ können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

Angebot der Woche

1. Fernsehsessel, hell, mit Aufstehhilfe, funktionsfähig, Telefon 67197
2. Birkenholzcouch (Ikea), neuwertig, mit hellen Polstern; Kiefernholzbett mit Holzlattenrost, zwei Rollbettkästen; Ergometer-Heimtrainer; gepflegte Klassik-Schallplattensammlung; „WEGA“-Stereo-Musikanlage mit Lautsprecherboxen; Standspiegel, ca. 1,80 m; Nussbaum-Zierrahmen, ca. 1920, Telefon 5694
3. Lattenrost, 1,40 x 2 m; Eckcouch, braun-weißer Stoff, weißes Kunstleder, mit Bettkasten- und Bettfunktion, 0,94 m breit, 1,80 x 1,56 m, Telefon 6554846
4. Gartenmöbel, Naturholz, Tisch und zwei Sessel, Telefon 994606
5. Hasenstall aus Holz, doppelstöckig, getrennt nutzbar, H: 117 x B: 127 x T: 73 cm, Telefon 6423638
6. Vier Pkw-Felgen mit Sommerreifen, 175/65, Telefon 993357
7. Haushaltsauflösung, alles zu verschenken, Kapplerstraße 18 (Scheuern), am 13. Mai von 11 bis 13 Uhr
8. Drucker/Kopierer „Canon“, leicht defekt, Telefon 40894
9. Ablufttrockner „Bosch“, Modell T465 Elektronik, Telefon 07083 4362

Wiederholte Verunreinigungen der Toilette am Friedhof

Die Toilette am Friedhof wurde vor ein paar Jahren gebaut, um den Besuchern des Friedhofes die Möglichkeit zu geben, diese bei einem „dringenden Bedürfnis“ zu benutzen. Dies war auch ein großer Wunsch der Weisenbacher Bevölkerung. Die Verwaltung hatte sich deshalb auch dazu entschlossen, die Toilette täglich zu öffnen und bis ca. 18.00 Uhr offenzuhalten.

Leider ist es in den letzten Wochen mehrfach zu sehr starken und unüblichen Verunreinigungen der Friedhofstoilette gekommen. Auch für das Reinigungspersonal und nachfolgende Benutzer sind solch starke Verunreinigungen eine Zumutung. Wir möchten deshalb die Benutzer der Friedhofstoilette dringend dazu auffordern, diese auch sauber zu hinterlassen.

Sollten sich diese Verunreinigungen in diesem Maße fortsetzen sieht sich die Gemeindeverwaltung leider gezwungen, die Friedhofstoilette nur noch bei Beerdigungen und bei Veranstaltungen, wie z. B. der Maianacht zu öffnen. Ansonsten würde sie leider geschlossen bleiben.

Wichtige Mitteilung der Gemeindekasse

Zahlungserinnerung an die 2. Grundsteuerrate sowie die 2. Gewerbesteuvorauszahlung für das Jahr 2018

Die Gemeindekasse Weisenbach möchte hiermit alle Zahlungspflichtigen darauf aufmerksam machen, dass am **15.05.2018 die 2. Grundsteuerrate sowie die 2. Gewerbesteuvorauszahlung für das Jahr 2018** fällig ist.

Zahlungspflichtige, die der Gemeinde Weisenbach ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, wird der Betrag automatisch zum oben genannten Fälligkeitstermin abgebucht. Fällt der Fälligkeitstag auf ein Wochenende / Feiertag verschiebt sich der Fälligkeitstag auf den ersten

folgenden Werktag. Wir bitten Sie, für Kontodeckung zu sorgen.

Alle anderen werden gebeten, Ihre Zahlungen rechtzeitig vorzunehmen und bei der Überweisung Ihr **Buchungszeichen 5.0100.xxxxxx.x oder 5.0101.xxxxxx.x mit anzugeben**, damit eine reibungslose Zuordnung der Zahlungseingänge möglich ist. Bei Zahlungsverzug ist die Gemeindekasse gesetzlich dazu verpflichtet, für jeden angefangenen Monat der Säumnis einen Säumniszuschlag sowie Mahngebühren zu erheben.

Gemeindekasse Weisenbach

Wir benötigen Kindersitze!

Damit unsere Flüchtlingskinder von den ehrenamtlichen Helfern sicher im Auto zu Arztbesuchen, in den Kindergarten oder sonstigen Terminen gefahren werden können, benötigen wir dringend Autositze. Benötigt werden gut erhaltene Babysafes, Schalsensitze für kleinere Kinder und Sitzerrhö-

hungen. Falls Sie einen gebrauchten Autositz zur Verfügung haben und diesen nicht mehr benötigen, können Sie sich gerne mit der Gemeindeverwaltung, Frau Yvonne Krieg, Tel. 07224/9183-0, in Verbindung setzen. Für Ihre Mithilfe und Spende bedanken wir uns bereits im Voraus.

Sozialstation

Programm für die Senioren-Aktivgruppe (Demenzgruppe) im Mai 2018

Donnerstag, 10.05.

Wir feiern Christi Himmelfahrt, die Gruppe fällt aus

Donnerstag, 17.05.

„Bewegung mit Musik“ fröhliche Bewegungsrunde

Donnerstag, 24.05.

Wir gestalten Sandbilder mit Blüten und Gräsern

Donnerstag, 31.05.

Wir feiern Fronleichnam, die Gruppe fällt aus

Bei allen Veranstaltungen wird Kaffee oder Tee mit Gebäck angeboten.

Programmänderungen sind grundsätzlich, wie z. B. bei ungünstigen Witterungsverhältnissen möglich.

Alle verwendeten Materialien sind im Teilnehmerbeitrag enthalten. 20 Euro / Nachmittag Die Senioren-Aktiv-Gruppe hat noch Plätze frei.

Die Teilnehmer können auch abgeholt werden.

Anmeldungen und weitere Info:

Kath. Sozialstation Forbach-Weisenbach e. V., Tel. 07228/960575



Foto: Jacob Wackerhausen/istockphoto/Thinkstock

Programmangebot für das Café Vital im Mai 2018

Mittwoch, 09.05.

Bräuche zu Christi Himmelfahrt

Mittwoch, 16.05.

Kreative Ideen zum Muttertag

Mittwoch, 23.05.

Ein kleiner Wurm frisst sich durch' s Blatt

Mittwoch, 30.05.

Unser tägliches Brot

Bei allen Veranstaltungen wird Kaffee oder Tee mit Gebäckangeboten. Programmänderungen sind bei ungünstigen Witterungsverhältnissen möglich. Alle verwendeten Materialien sind im Teilnehmerbeitrag enthalten.

Besucher mit Betreuungsbedarf 20 Euro, Selbstzahler ohne besonderen

Betreuungsbedarf erhalten einen Rabatt von 8 Euro.

Die Teilnehmer können auch abgeholt werden.

Anmeldungen und weitere Info:

Kath. Sozialstation Forbach-Weisenbach e. V., Tel. 07228 960575.

Schulnachrichten

Johann-Belzer-Grund- und Werkrealschule Forbach-Weisenbach

Stärkung der Klassengemeinschaft

Mit großer Begeisterung nahm die Klasse 1 an einem Projekt zur Stärkung der Klassengemeinschaft teil. Wöchentlich standen die Kinder vor neuen Aufgaben, die sie nur gemeinsam lösen konnten. Keiner konnte alleine einen Erfolg erzielen - keiner durfte zurückbleiben: Bei allen Herausforderungen war Teamgeist gefragt.

Unter Anleitung des Schulsozialarbeiters Peter Marx bekam die 1. Klasse z.B. den "Tower of Power" als Aufgabe gestellt. Nur wenn alle gleichzeitig an der Schnur zogen, gelang es den Holzklötz mit einem Bügel zu greifen und anzuheben. Die Kinder mussten sich aufeinander abstimmen und die Schnüre gespannt halten. Mit höchster Konzentration wurde der erste Holzklötz angehoben. Er musste ca.10 m transportiert und vorsichtig abgestellt werden. Die Spannung war spürbar. In der nächsten Phase musste erneut ein Bauklötz angehoben, transportiert und auf dem ersten Klötz abgestellt werden. Eine ziemlich wackelige Angelegenheit. Die Klasse war weiterhin motiviert und schaffte es sogar einen dritten Bauklötz zu stapeln.

Danach war die Freude über das Erreichte groß und es konnte endlich laut gejubelt werden. Die Klasse

zeigte, dass sie schon gut ohne Konflikte zusammenarbeiten kann. Nach kleinen Startschwierigkeiten konnten die Kinder sich absprechen und gegenseitig unterstützen.

Da gerade für Grundschulklassen diese Übung nicht einfach ist, gab es selbstverständlich auch von Herrn Marx und der Klassenlehrerin Frau Heidrich großen Applaus.



Zehntklässler verwöhnen Grundschüler während der Ganztagesbetreuung

Aus dem Unterricht heraus entwickelten fünf Schüler der zehnten Klasse zusammen mit ihrer Lehrerin Irene Merkel eine Wellness-idee für die Grundschüler. Gemeinsam erlebten alle einen Nachmittag der besonderen Art.

Zunächst wurden die zehn Grundschüler im Bewegungsraum der Schule begrüßt und durch das Vorlesen einer märchenhaften Geschichte auf eine Traumreise ins Tal der Elfen entführt. Die Grundschüler, die mit geschlossenen Augen auf Matten lagen, konnten nun eintauchen in eine Zauberwelt voll duftender Blumenwiesen, wunderschönen Tieren, Glitzersteinen und bunten, herrlichen Farben. Begleitet wurde der von einem Schüler und einer Schülerin vorgelesene Märchentext von ruhiger, meditativer Musik. Text und Musik wurde von den Zehntklässlern selbst ausgewählt und organisiert.



Zur „Morgenstimmung“ aus der Peer Gynt Suite stand anschließend „Malen zu Musik“ auf dem Programm. Hierbei hatte jedes Kind einen sehr individuellen und weiten Rahmen, seine Stimmungen malerisch auszudrücken. Sich auf Bewegung mit farbigen Spuren einzulassen wirkte auf die Kinder sehr entspannend. Entsprechend dem Unterrichtsfach „Gesundheit und Soziales“ sollte auch

das leibliche Wohl an diesem Nachmittag nicht zu kurz kommen. Gerne ließen sich die Grundschüler die selbstgemachten Obst- und Gemüsespieße schmecken, dazu verteilten die Abschlusschüler auch gesunde Smoothies. Alles wurde frisch in der Schulküche zubereitet und auch dort den Grundschulern zum Verzehr angeboten. Am Ende erklang im Bewegungsraum ein weiteres Mal Meditationsmusik, zu der sich die Kinder gegenseitig unter Anleitung der „Großen“ massieren durften. Mit viel Einsatz und Engagement wurde dieses Projekt von den Schülern der Klasse 10 vorbereitet und durchgeführt. Für die Großen war es eine schöne Erfahrung zu sehen, wie das Projekt bei den Kleineren ankam. Auf die Frage: „Wie hat es euch gefallen?“ bekamen sie von den Grundschulern die einstimmige Antwort: „Dieses Nachmittagsangebot war perfekt“!

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung. An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116117

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftsdienstzeiten siehe oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 Uhr bis 8 Uhr am Folgetag
Telefon 01805 19292-122

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292-125

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Ab sofort unter der Rufnummer 0621 38000810 bzw. unter www.kzvbw.de/site/service/notdienst zu erreichen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr
10. Mai: Kleintierklinik Drs. Jung/Parrisius, Hochstraße 16, Baden-Baden, Telefon 07221 35570

12./13. Mai: Dr. Huemerlehner/Schwinge, Fliederweg 3, Rastatt, Telefon 07222 23866

Apotheken

www.lak-bw.de
Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Donnerstag, 10. Mai
Bahnhof-Apotheke,
Bahnhofstraße 3, Gaggenau,
Telefon 07225 3760

Samstag, 12. Mai
Central-Apotheke,
Hauptstraße 28, Gaggenau,
Telefon 07225 96560

Sonntag, 13. Mai
Flößer-Apotheke,
Landstraße 4, Hörden,
Telefon 07224 5513

Alle Angaben ohne Gewähr!

Vereinsnachrichten

Freizeitclub Weisenbach, Abteilung Fußball

Spielberichte des FCW

Heimspieletag in Weisenbach

Am Samstag war es endlich wieder soweit; man traf sich zum Spieletag nachmittag in Weisenbach. Gespielt wurde in zwei Gruppen, die unterteilt wurden in die Jahrgänge 2009 und 2010. Die 2009er waren an diesem Tag überall mit ihren Gedanken, nur nicht beim Fußball. Man ließ alles vermissen was ein Fußballspiel ausmacht, folgerichtig verlor man alle vier Spiele deutlich. Ganz anders präsentierten sich die 2010er, die mit offensiven Kombinationsfußball voll zu überzeugen wussten. Iffezheim wurde zweimal mit 2:0 und 4:3 nach einem 1:3 Rückstand bezwungen. Gegen den FC Lichtental gewann man in einem spannenden Spiel mit 3:2 Toren. An diesem Tag musste man sich nur dem FC Gernsbach mit 1:2 Toren geschlagen geben. Warum man dieses Spiel verloren hatte, wusste nach dem Spiel keiner so genau. Torschützen: Nils 7, Leon 2, Semir 1. Ein ganz großes Dankeschön an alle Eltern, der Chefin des Vereins sowie Hausmeister Mostl für ihre tolle Unterstützung. Wer sich dieser tollen Truppe anschließen möchte (Jahrgang 2009 und 2010), kann sich bei Heiko Spissinger (Tel. 993962) über die Trainingszeiten und den Trainingsort informieren.

Erfolgreicher Spieletag der F-Jugend in Varnhalt

Bei unserem ersten Spieletag der Frühjahrsrunde schlugen sich unsere Jungs trotz großer Hitze in Varnhalt wacker.

Hier die Ergebnisse:

SG W/F : Ottenau 1 : 1

SG W/F : Haueneberstein 4 : 3

SG W/F : Sinzheim 1 : 3

SG W/F : Neuweier 2 : 2

SG W/F : Ottenau 4 : 1

Die Torschützen waren Samuel 4, Nils 4, Roy 3 und Leon 1.



Wer sich dieser tollen Truppe anschließen möchte (Jahrgang 2009 und 2010) kann sich bei Heiko Spissinger (Tel. 993962) über die Trainingszeiten und den Trainingsort informieren.

SV Bietigheim - FC Weisenbach 1 : 1
Verdienter Punktgewinn beim Tabellenführer nach taktischer und kämpferischer Glanzleistung!

Von Beginn an war der nötige Res-

pekt voneinander bei beiden Teams zu spüren. Hüben wie drüben verlies nicht ein Spieler der beiden Vierer-Abwehrketten nur eine Sekunde seine Position. Die Hausherren zwar um Spielaufbau bemüht und mit den etwas größeren Spielanteilen, doch der FCW mit einer super Einstellung, vom Trainerteam bestens aufgestellt, hielt bravourös dagegen und versuchte auch nach vorne mit durchdachtem Passspiel für



Von links: Roy, Leon, Abbou, Antonio, Samuel, Jacob, Nils und Trainer Andreas, liegend: Henry unser Keeper.

Entlastung zu sorgen. So war auch die erste Torgelegenheit auf Seiten des FCW. Auch wenn die Gastgeber eine gewisse Spielkultur vermissen ließen, waren sie mit langen Bällen auf die Top-Scorer der Liga Arns u. Baumann jederzeit gefährlich. In der 12. Spielminute jedoch der bis dahin völlig verdiente 1:0-Führungstreffer für den FC Weisenbach von Angelo Marotta der einen Angriff über rechts auf 16er-Höhe überlegt abschloss. Apropos Angelo, er bot eine Galavorstellung. Was Erfahrung bedeutet, zeigte sich in dieser Phase des Spiels, er verteilte die Bälle im Mittelfeld geschickt an seine Mitspieler und hielt somit immer die nötige Ruhe im Spiel. In der 25. Minute unterstrich der Bietigheimer Goalgetter Arns seine Torgefährlichkeit. In halblinker Position wurde er vor dem 16er mit einem langen Ball angespielt. Obwohl er 3 Abwehrspieler gegen sich hatte konnte er durch eine geschickte Körpertäuschung den Ball auf seinen starken rechten Fuß vorlegen und zum 1:1-Ausgleich abschließen. Dies war auch der Halbzeitstand.

In der 2. Hälfte ein ähnliches Bild. Die Gastgeber verstärkten ihre Bemühungen, doch der FCW lies so gut wie nichts zu. Und wenn doch mal ein Abschluss auf's Tor zustande kam war unser Keeper Timo Vick stets zur Stelle. In der 65. Minute dann eine kuriose Szene. Als nach einer zu langen Flanke der Bietigheimer alle den Ball im Tor aus sahen und auf den folgenden Abstoß warteten, hatte der Schiri seinen Auftritt.

Es ertönte ein Pfiff und der Referee zeigte zum Entsetzen aller auf den Elfmeterpunkt. Selbst die Bietigheimer Spieler, die auch alle einen Abstoß erwarteten, waren überrascht. Arns lief an, doch Timo Vick tauchte blitzschnell ab und parierte mit einer Superparade den Elfmeter. In der 75. Minute dann das nächste Handicap für den FCW. Nach einem weiten Flugball musste Patrick Huber ins Laufduell mit Stürmer Arns und brachte diesen zu Fall. Der Schiedsrichter bewertete die Aktion als

Notbremse und verwies Patrick des Feldes. Wenn ein taktisches Foul jemals eine Berechtigung hatte, dann zu diesem Zeitpunkt, da der Stürmer Arns auf u. davon gewesen wäre. Der FCW nun mit einem Mann weniger im Vollkampfmodus mit aller Leidenschaft und mit den letzten Körnern. Die Entlastungsangriffe wurden nun immer weniger, doch mit etwas Glück hätte der FCW sogar noch den Lucky Punsh setzen können.

Fazit: Eine Energieleistung mit ansehnlichem Fußball auf dem großen Bietigheimer Platz, die gezeigt hat, dass der FCW für den Saisonendspurt gerüstet ist.

SV Bietigheim II - FC Weisenbach II 3 : 3

Im Spiel der Reserveteams zeigte unser Team nach einem 0:3-Rückstand eine tolle Moral und schaffte noch einen verdienten Punktgewinn. Die Tore für den FCW erzielten Lukas Effenberger per Elfmeter zum 1:3, Dirk Stefan mit der Hacke zum 3:2 und Daniel Lehman per Kopfball in der letzten Spielminute zum 3:3.

Weitere Ergebnisse des FCW und der Jugend am 27.04. - 29.04.2018

Herren:

SV Bietigheim: FC Weisenbach 1:1

SV Bietigheim 2: FC Weisenbach 2 3:3

A-Jugend: SG Kappelrodeck-Waldulm : SG Hören 1:2

B-Jugend: FC Ph. Durmersheim: SG Weisenbach 0:3

C-Jugend: SpVgg. Ottenau: SG Loffenau 1:8

D-Jugend: SG Obertsrot: SG Weisenbach 3:1

E-Jugend: SG Obertsrot: SG Forbach 7:6

B-Juniorinnen: SG Obersasbach: SG Gernsbach 1:2

C-Juniorinnen: FV Baden-Oos : SG Gernsbach 2:3

Weitere Ergebnisse des FCW und der Jugend am 04.05. - 06.05.2018

Herren:

FC Weisenbach : OSV 2:3

FC Weisenbach 2 : OSV Rastatt 2 5:2

A-Jugend: SG Hörden: SG Hauene-

berstein 3:3

B-Jugend: SG Weisenbach : SG Vimbuch 2:6

C-Jugend: Spielfrei

D-Jugend: FV Germ. Würmersheim: SG Weisenbach 2:6

E-Jugend: SG Forbach : SV Vimbuch 3:4

B-Juniorinnen: SG Gernsbach : FV Baden-Oos

C-Juniorinnen: Spielfrei

Nächste Spiele des FCW und der Jugend am 09.05. - 13.05.2018

Herren:

Samstag, 12.05.2018 um 17: 00 Uhr
FV Rauental: FC Weisenbach,
2. Herren-Mannschaft: Spielfrei

A-Jugend:

Mittwoch, 09.05., um 19 Uhr
SG Wintersdorf: SG Hörden **in Iffezheim**

Samstag, 12.05. um 14 Uhr
SG Hörden: SV Sinzheim 2 **in Loffenau**

B-Jugend:

Mittwoch, 09.05., um 19 Uhr
SG Sasbachwalden: SG Weisenbach **in Sasbachwalden**

Sonntag, 13.05., um 16 Uhr
SG Weisenbach: SG Greffern **in Weisenbach**

C-Jugend:

Samstag, 12.05., um 15:15 Uhr
SG Bietigheim: SG Loffenau **in Elchesheim-Iltingen**

D-Jugend:

Freitag, 11.05., um 18 Uhr
SG Sandweier 2 : SG Weisenbach **in Haueneberstein**

E-Jugend:

Samstag, 12.05., um 14 Uhr
SV Bühlertal: SG Forbach, in Bühlertal

Haus & Grund Murgtal

Geschäftsstelle geschlossen

Die Geschäftsstelle bleibt am Freitag, 25.05.2018, geschlossen. Wir bitten um Beachtung.

Maiandacht in der Wendelinuskapelle

Am Freitag, 4. Mai, versammelten sich viele Gläubige in und vor der Wendelinus-Kapelle um gemeinsam mit Pfarrer Thomas Holler Maiandacht zu feiern. Der Familienchor unter der Leitung von Claudia Mnich bereicherte mit Liedbeiträgen den Gottesdienst.

Pfarrer Thomas Holler ging in seiner Predigt auf das Marienbild ein, das auf dem Programmheft abgebildet war. Die Gottesmutter ist hier als die „Dreihändige“ dargestellt. Diese Ikone der Maria befindet sich in dem serbisch-orthodoxen Kloster Hilandar auf dem Berg Athos in Griechenland.

Der Legende nach wurde die dritte Hand der Ikone hinzugefügt, denn dem Kirchenvater Johannes von Damaskus wurde von einem Kalifen die Hand abgehackt und beim Beten vor der Ikone soll diese Hand wieder angewachsen sein.

Pfarrer Holler zeigte auf wie Maria als Mutter Jesu im Arm hält und ihn beschützt. Um alle Aufgaben einer Mutter zu bewältigen sind manchmal mehr als zwei Hände notwendig. So sagte ein Kind in der Schule: „Meine Mutter hat 26 Hände“ um alles zu bewältigen was auf sie zukommt. Er zog auch Parallelen zum Alltag, denn auch er als Pfarrer könnte manchmal 26 Hände benötigen um alle Aufgaben zu erfüllen. Hier hilft manchmal nur „Gottvertrauen“ und auch ein Gebet zu Maria.

Der Vorsitzende des Kirchenbauvereins German Miles bedankte sich bei allen Mitwirkenden der Maiandacht, aber auch bei Roland Hürst dem Vorsitzenden des Heimatpflegevereins, der mit seinem Team wieder die „Gute Stube“ die „Zehntscheune“ für den anschließenden Maihock gerichtet und die Bewirtung mit organisiert hatte.



Familienchor, Leitung: Claudia Mnich

Gesangverein Eintracht Au

Singstunde

Am Freitag, 11.05.2018, um 19.30 Uhr Singstunde des Gemischten Chors im Sängenheim.

Der Junge Chor hat um 18.00 Uhr Probe im Vereinsraum. Wir freu-

en uns jederzeit über neue Stimmen.

Probiert es doch einfach mal aus. Kontakt: info@jucho-eintracht-au.de

Jahreshauptversammlung

Sehr geehrte Damen und Herren, wir laden Sie hiermit sehr herzlich zur Jahreshauptversammlung 2018 am

**Donnerstag, den 17. Mai 2018,
um 19.00 Uhr**

in das DRK-Haus, Am Bachgarten 9, Gernsbach, ein. Wir würden uns freuen, Sie an diesem Abend begrüßen zu können.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
 2. Totenehrung
 3. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 22.04.2017
 4. Jahresberichte
 - a) Bericht des Vorstandes
 - b) Berichte der Rotkreuzgemeinschaften
 - c) Bericht des Schatzmeisters
 - d) Bericht der Kassenprüfer
 5. Entlastung des Vorstandes
 6. Vorlage und Verabschiedung des Haushaltsplanes 2018
 7. Verschiedenes
- Mit freundlichen Grüßen
Volker Hildenbrand
1. Vorsitzender

VdK Ortsverband Murgtal

Jahresausflug

Am Samstag, den 09.06.2018, haben wir unseren diesjährigen Ausflug nach Eppingen mit der Bahn geplant. Abfahrt 07:40 Uhr in Forbach, weitere Zusteigemöglichkeiten an den einzelnen Bahnhöfen. Ankunft in Eppingen ca. 10:30 Uhr. Die Rückfahrt ist auf ca. 18:00 Uhr geplant. Änderungen möglich, je nach Wetterlage. Hierzu sind **alle Mitglieder der Ortsvereine Murgtal** recht herzlich eingeladen. Auch Gäste und Mitglieder anderer Ortsverbände sind hierzu immer gerne willkommen. Verbindliche Anmeldung ab **sofort bis 05.06.2018** bei Christa Heck, Tel. 07225/76285, Handy 0176 64483990 oder E-Mail: vdk.christa.heck@kabelbw.de. Fahrkarten werden von uns besorgt.

Corsin Wörner ist Deutscher Hochschulmeister 2018

Am 28. April fanden im Rahmen eines Werfertages in Leverkusen die Deutschen Hochschulmeisterschaften im Hammerwurf statt. Teilnehmern können an diesem Wettbewerb alle Studenten, die in einer Hochschule in Deutschland eingetragen sind. Deshalb waren auch Studenten aus den Niederlande und Dänemark mit am Start. Bis zum 6. Durchgang lag Stok Sander aus den Niederlanden mit 58,02 Meter in Führung. Dann gelang es Corsin Wörner mit 58,32 Meter den Titel zu holen. Dies ist für Wörner nach seiner Berufung in die Nationalmannschaft bei der U20 der größte Erfolg in seiner Laufbahn. Auf Rang 3 kam Luuk Vos (Niederlande) mit 56,43 Meter.



Die Vereinskameraden von Corsin Wörner beteiligten sich am Werfertag. In der Klasse U20 siegte Tim Stöber mit 61,95 Meter. Leon Wörner belegte bei den Junioren (U23) Platz

6 mit 39,54 Meter und Simon Krieg in der Männerklasse mit 48,21 Meter Platz 6. Kevin Weiß vom TV Gernsbach warf 47,53 Meter und erreichte damit Platz 7.

Termine

Aktuell: www.lag-obere-murg.de oder www.springen-mit-musik.com Einsehbar unter www.blv-online.de

www.rastattertv.de/ leichtathletik

Meldungen an Birgit Mungenast (Meldeschluss siehe Klammer)

12.5. Rastatt: KILA-Cup

13.5. Konstanz: DMM/DAMM/DJMM

12./13.5. Straßburg: Eurodistrict

13.5. Pliezhausen: BW- Meisterschaften 2000m Hindernis

15.5. Baden-Baden: KM Stafel (12.5.)

19.5. Karlsruhe: Lange Laufnacht (13.5.)

20./21.5. Heidelberg: Pfingstsportfest (15.5.)

Veranstaltungen der LAG

21.5. (Pfingstmontag) in Weisenbach: Springen mit Musik: Weit- und Dreisprung und Schülermehrkämpfe für alle Klassen.

31.5. (Fronleichnam) in Weisenbach: 11. Stabhochspring-Meeting und Kugelstoßen der Asse

3.6. Langenbrand: Hammerwerfen mit Musik

Spielvereinigung Weisenbach

2-Tages-Wanderung am 04./05. August in den südlichen Vogesen bei „Le Hohneck“

Am Wochenende des 04./05. August plant die SpVgg eine 2-Tages-Wanderung in den Vogesen in Frankreich.

Wir treffen uns am Samstag, den 04. August, um 6:00 Uhr am Rathausplatz in Weisenbach zur gemeinsamen Abfahrt mit Privat-PKW in Fahrgemeinschaften nach Steinabruck bei Metzeral.

Von hier aus starten wir mit dem Anstieg zum Lac de Fischbödle. Über Kerbholz kommen wir zum Lac Altwieher. Über die Auberge Kastelbergwasen und Le Hohneck (1363 MüNN) gelangen wir zum Tagesziel das „Refuge des Trois Fours“ wo wir

übernachten wollen.

Die Tagesetappe ist mit 6:15 Stunden Gehzeit und 17 km Wegstrecke sowie ca. 1000 Höhenmeter im Anstieg ausgewiesen.

Am Sonntagmorgen wandern wir zum „Col de la Schlucht“ um über den Felsenweg nach Frankenthal zu kommen. Weiter geht's zuerst zur Auberge- und dann zum lac de Schiessrothried. Der folgende Abstieg führt uns über Silackerwasen und evt. Einkehr in der „Ferme-Auberge-Hinterberg“ zurück zum Ausgangspunkt in Steinabruck. Die Gehzeit sonntags beträgt ca. 5 Stunden bei einer Wegstrecke von ca. 14 km.

Für diese Wochenendtour auf schmalen Wegen und Pfaden mit tollen Aussichtspunkten ist festes Schuhwerk und Trittsicherheit Grundvoraussetzung.

Da wir die Übernachtung im Refuge des trois Fours (<http://chaletrefuge-3fours.ffcam.fr/home.html>) fest buchen (ca. 20 Euro ohne Frühstück) müssen, sollten die verbindlichen Anmeldungen für diese Wandertour inkl. Übernachtung bitte bis spätestens 25. Mai bei Kosmas Wunsch Tel. 07224-67965 oder per E-Mail an kosmas.wunsch@spielvereinigung-weisenbach.de eingegangen sein.

Die Vorstandschaft

Pflanzenschutzbegehung im Vereinsgarten am 04.05.2018

Bei fröhlich warmer und trockener Witterung konnte Vorstand Karl Großmann eine Reihe interessierter Teilnehmer begrüßen.

Diplom-Ingenieur Kimberger von der Beratungsstelle für Obst- und Gartenbau des Landratsamtes erläuterte an Beispielen im Vereinsgarten die aktuelle Lage hinsichtlich Schädlingsbefall und Pflanzenkrankheiten.

Die Witterung der letzten Wochen war warm und trocken, gleichzeitig trocknete der kräftige Nordostwind Pflanzen und Böden stark aus. Die Folgen sind derzeit bereits absehbar:

- Wassermangel, daher z.T. bereits mangelnde Pflanzenernährung in höheren Kronenteilen
- Gras- und Unkrautwuchs wird den Kulturpflanzen zur Konkurrenz
- schnelle Entwicklung von Schadorganismen, v.a. Läusebefall bei Obst (Schmier-, Blut- und Wollläuse) und Zierpflanzen (v.a. bei Rosen)
- Der Frostspannerbefall ist schwach aber durchaus vorhanden

Maßnahmen:

Gegen Frostspannerbefall ist derzeit für Hobbygärtner kein geeignetes chemisches Präparat zugelassen. Empfohlen wird die Förderung von Nützlingen, in diesem Fall das Aufhängen von Meisenkästen in den Obstbäumen. Im Herbst wird dringend empfohlen, Leimringe anzulegen.

Der Läusebefall stellt derzeit das größte Problem dar.

Neben dem sichtbaren Befall ist zu achten auf

- klebrige Blattoberflächen (Ausscheidungen der Pflanzenläuse)
- Ameisen, die in den befallenen Pflanzenteilen diese Ausscheidungen sammeln
- weiße, längliche Spuren geringer Größe auf Blatt- und /oder Knospenoberflächen
- Fraßspuren an Blättern und Knospen

Geringer Befall in Arbeitshöhe kann mechanisch beseitigt werden. Zur weiteren Bekämpfung stehen Präparate auf der Basis von Kaliseife (z.B. Neudosan), Pyrethrum (z.B. Spruzit)

oder Rapsöl (z.B. Naturen) im Fachhandel zur Verfügung. Diese Mittel sind für die Anwendung in Hausgärten zugelassen, jeder kann sie ohne Sachkundenachweis erwerben und anwenden. Sind Ameisennester in der Nähe, sollten diese mit einem geeigneten Gieß- oder Streumittel bekämpft werden.

Moniliabefall an Steinobst kann bei niederen Bäumen dadurch bekämpft werden, dass die befallenen Triebe nach Abtrocknen bei warmer Witterung entfernt werden.

Die erste Mahd sollte jetzt auf jeden Fall durchgeführt und die Baumscheiben wieder freigelegt werden. Unkraut ist auszujäten.

Die Teilnehmer der Begehung hatten Gelegenheit, befallene Pflanzen dem Fachmann zur Begutachtung vorzulegen und sich über Maßnahmen beraten zu lassen. Vorstand Karl Großmann dankte Herrn Kimberger für die wertvollen Informationen und die praktischen Tipps.

Frühlingshock beim OGV Weisenbach

Das schöne, sonnige Frühlingswetter war vorhersehbar und die Bäume und Sträucher des Vereinsgartens standen in voller Blüte. Das nahm der Vorstand des Obst- und Gartenbauvereins Weisenbach zum Anlass, kurzfristig einen Hock im Vereinsgarten in der Reifwies für den Sonntagnachmittag vorzubereiten und dazu einzuladen. Und die Besucher kamen gern, denn es war schon ein besonderes Erlebnis, über den Dächern von Weisenbach mitten in der Natur zu sitzen und dabei Kaffee zu trinken und selbstgebackenen Kuchen zu essen. Auch ganze Familien kamen und für die Kinder gab es im und um den Garten viele Möglichkeiten zum Spielen und Herumtoben. Gegen Abend konnten die letzten Besucher den Tag mit einem kleinen Vesper abschließen. Das Echo war einstimmig: "Das könnten wir doch öfters machen".



Ergebnisse der Schützen

Bei den Kreismeisterschaften gelangen dem Schützenverein Weisenbach einige Erfolge. So wurde Sabine Wunsch in den Disziplinen Luftgewehr 10 m und KK Dreistellung jeweils 2. Kreismeisterin, Monika Roller schoss sich den Kreismeistertitel in der Disziplin Luftgewehr ein.

Bei KK 100 m stehend errang die Mannschaft mit Jürgen Burkhardt, Kosmas Wunsch und Volker Kast den 1. Platz. In der seit kurzem erst ausgetragenen Disziplin Luftgewehr aufgelegt konnte Volker Kast schon bei seiner ersten Teilnahme den Kreismeistertitel nach Weisenbach holen. Auch die Runde KK Dreistellung hat begonnen. Nach dem 1. Wettkampf liegt der Schützenverein mit seinen 2 Mannschaften knapp auf dem 2. und 3. Platz des Schützenkreis Hohenbaden.

Turnverein Weisenbach, Sportabzeichengruppe

Training Sportabzeichen

Das Wetter lädt nun wieder ein, für etwas Sport im Freien. Daher beginnt das Training zum Sportabzeichen 2018, ab dem 11. Mai um 19:00 Uhr auf dem Sportplatz in Weisenbach. Eingeladen ist jeder, der Spaß am Sport im Freien hat.

Tischtennis

Kameradschaftsabend im Kolpinghaus

Am kommenden Samstag, 12.05.2018, findet ab 19 Uhr im Kolpinghaus Weisenbach unser diesjähriger Kameradschaftsabend statt. Wir bieten von 18.15 Uhr bis 19 Uhr und für die Heimfahrt einen Fahrdienst an, der zwischen Kirchplatz und Kolpinghaus verkehrt. Bitte sich bei Regina Roflik, Tel.: 650770 telefonisch melden. Hierzu sind alle aktiven und passiven Spieler und Gönner des Vereins recht herzlich eingeladen. Am Donnerstag, 10.05.2018, um 10 Uhr treffen sich alle Wanderer zur Vatertagswanderung am Bahnhof Weisenbach.

Kirchliche Nachrichten

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE

Kirchliche Nachrichten St. Wendelin, Weisenbach und Maria Königin, Au 12.05.2018 bis 21.05.2018

Vorabend- und Sonntagsgottesdienste in unserer Seelsorgeeinheit am 12./13.05.2018

Samstag, 12. Mai

8.30 F B -Hl. Messe

MK

17.00 GB **Vorabendmesse zum Sonntag**

18.30 BB **Vorabendmesse zum Sonntag**

Sonntag, 13. Mai

9.30 LB **Dankamt zur Diamantenen Hochzeit des Jubelpaares Herta und Valentin Gerstner**

10.15 WB **Hl. Messe**

10.15 WB **Kindergottesdienst**

"Mutter Maria"

(KIGO-Team)

Fahrdienste zu Gottesdiensten:

- Forbach: 0151/15895053
- Gausbach 07228/1216
- Bermersbach: 07228/950978
- Langenbrand: 07228/1434
- Weisenbach/Au: 0151/53221416

Kath. Pfarramt St. Wendelin, Weisenbach und Maria Königin, Au 12.05.2018 bis 21.05.2018

Sonntag, 13. Mai

10.15 WB **Hl. Messe**, für die Lebenden und Verstorbenen der Gemeinde * für verstorbene Angehörige * für verstorbene Eltern und Angehörigen

10.15 WB **Kindergottesdienst "Mutter Maria"**

(KIGO-Team)

13.30 AU **Rosenkranzgebet**

14.00 WB **Rosenkranzgebet**

Dienstag, 15. Mai

8.00 AU **Rosenkranzgebet**

18.30 WB **Hl. Messe**

Mittwoch, 16. Mai

8.30 AU **Hl. Messe**

Donnerstag, 17. Mai

7.30 WB **Schülermesse**

Freitag, 18. Mai

8.00 WB **Rosenkranzgebet**

8.00 AU **Rosenkranzgebet**

Sonntag, 20. Mai

10.15 WB **Hochamt zu Pfingstsonntag**, für Marliese Großmann

13.30 AU **Rosenkranzgebet**

14.00 WB **Rosenkranzgebet**

14.30 WB **Tauffeier**

18.30 WB **des Kindes Lian Ly Maiandacht mit Aussetzung und Eucharistischem Segen zum Tag der ewigen Anbetung**

Montag, 21. Mai

10.15 AU **Hl. Messe zum Pfingstmontag** mit Aussetzung und eucharistischem Segen zum Tag der ewigen Anbetung



Foto: Long Tran Thei/Stockphoto/Thinkstock

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Am Donnerstag, 10. Mai 2018 um 10.30 Uhr - Himmelfahrt- laden wir herzlich ein zum **Familiengottesdienst im Grünen am alten Sportplatz Bermersbach** (oberhalb des Vereinsheims des TV Bermersbach) **gemeinsam mit der Evang. Kirchengemeinde St. Jakob.**

Gestaltet wird der Gottesdienst von Pfarrerin Margarete Eger und Pfarrer Ulrich Eger, musikalisch umrahmt vom Bläserkreis der St. Jakobskirche Gernsbach

Anschließend **Grillen und geselliges Beisammensein** (Grillgut, Salat, Kuchen, Geschirr, Glas, Tasse bitte mitbringen). Über Ihr Kommen und Mitfeiern freuen wir uns sehr.

Bei Regen findet der Gottesdienst in der evangelischen Kirche in Forbach statt.

Sonntag, 13. Mai
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin M. Eger)

Montag, 14. Mai
20.00 Uhr Probe d. Lobpreischores in Forbach

Dienstag, 15. Mai
12.15 Uhr „Gemeinsam schmeckt's besser!“

Gemeinsames Mittagessen im Katholischen Gemeindezentrum Weisenbach, Anmeldung unter Tel. 07228/2344 (Pfarrerin Eger) oder 07224/1434 (Marlis Fritz)

Donnerstag, 17. Mai
15.00 Uhr Senioren-Kaffee im Café Henriette in Forbach

Sonntag, 20. Mai Pfingstsonntag
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrerin M. Eger)

Aus dem Verlag

Der Garten im Mai 2018

Typ: Auch wenn die Eisheiligen erst Mitte des Monats vorüber sind, ist es ratsam, bereits jetzt alle Balkonblumen zu besorgen. Ab Mitte Mai wird die Nachfrage nach Einjährigen so groß, dass oft nicht mehr alle Pflanzen zu bekommen sind. Aber Achtung: Die Pflanzen bleiben noch im Anzuchtopf, um sie bei Nachtfrösten schnell geschützt unterzubringen. Nützlich dabei sind Topfpaletten, Stiegen oder Kisten aus dem Supermarkt.

Stangenbohnen säen

Stangenbohnen verlangen windgeschützte Lagen und warme, humusreiche Böden. Mit Kalk versorgter Boden, der in der zweiten Tracht steht (Mistgaben im Vorjahr) sagt den Stangenbohnen am besten zu. Zum erfolgreichen Anbau gehören etwa drei Meter lange Stangen oder Latten, die vor der Aussaat aufgestellt werden. Stangenbohnen werden in der zweiten Maihälfte ausgesät, um optimale Erträge zu erzielen. Sie benötigen bis zum Erntebeginn eine zehn bis 12 Tage längere Entwicklungszeit als Buschbohnen, bringen aber deutlich höhere Erträge. Auch die

Erntezeit ist länger als bei Buschbohnen. Da Stangenbohnen einen Reihenabstand von 80 cm verlangen, kommen je Beet nur zwei Reihen in Frage. Die Stangen in der Reihe sollten 60 cm Abstand voneinander haben. Als Zwischenfrucht können Kohlrabi oder Kopfsalat aufs Beet.

Pfingstrosen kränkeln

Wenn sich bei Pfingstrosen ein Teil der Knospen nicht weiter entwickelt, leiden sie meist unter Grauschimmel. Durch den Erreger dieser Krankheit (*Botrytis paeoniae*) werden die äußeren Hüllen der Knospen zerstört und so verklebt, dass sich die Blüten nicht entfalten können. Damit sich der Grauschimmel nicht weiterverbreitet, sind alle befallenen Pflanzenteile großzügig abzuschneiden und über den Hausmüll zu entsorgen. Grauschimmel tritt vor allem bei feucht-warmem Wetter auf. Auch extrem schattige und feuchte Lagen fördern den Befall mit der Pilzkrankheit.

Rieseln bei Johannisbeeren

Das Ausrieseln (vorzeitiger Fruchtfall) der Trauben tritt vor allem bei Schwarzen Johannisbeeren

auf. Mögliche Ursachen sind Spätfrost, Trockenheit (Johannisbeeren sind Flachwurzler!), zu starker Schnitt, überhöhte Stickstoffdüngung und besonders ungenügende Bestäubung. Neben dem Vermeiden der abiotischen Ursachen ist vor allem der Anbau mehrerer Sorten günstig: Fremdbestäubung wirkt sich auf Ertrag und Fruchtqualität stets besser aus als Selbstbestäubung.

Blumenknollen pflanzen

Die vorgetriebenen Knollen der Begonien und Rhizome des Blumenrohrs (*Canna*) sollten nicht vor dem 20. Mai gepflanzt werden. Beide sind sehr frostempfindlich und fallen – anders als Dahlien – selbst leichten Spätfrösten zum Opfer. Bei Knollenbegonien genügt ein Pflanzabstand von 25 x 25 cm. Das Blumenrohr muss je nach Stärke des Wurzelstocks 40 bis 50 cm auseinander stehen. Reichliche Kompostgaben lassen *Canna* zu eindrucksvollen, kräftigen Pflanzen heranwachsen.

Quelle:

Bundesverband
Deutscher Gartenfreunde e.V.